



Informationen für Eltern von Kindergartenkindern in Bornheim

Juli/August 2020

Liebe Eltern, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Der englische Dichter Joseph Addison (1672-1719) hat einmal gesagt: „Was der Sonnenschein für die Blumen ist, das sind lachende Gesichter für die Menschen.“ Natürlich ist es etwas schwieriger als sonst, ein lachendes Gesicht zu erkennen, wenn der Mund unter einer Schutzmaske versteckt ist. Andererseits haben wir ja längst gelernt, einander einfach intensiver in die Augen zu blicken... Und vielleicht haben Sie und Ihre Familie in den vergangenen Monaten noch andere Erkenntnisse gewonnen? Zum Beispiel, dass Quality-Time mit den Kids bei ausgedehnten Spielenachmittagen oder Waldspaziergängen auch „nach Corona“ öfter auf dem Programm stehen sollte? Apropos Programm: Wie jedes Jahr haben die Stadt Bornheim und weitere Träger ein abwechslungsreiches Ferienprogramm zusammengestellt, sodass niemand traurig sein muss, wenn die Fernreise ausfällt. Auch das Freibad lockt mit tollen Angeboten. Dies und vieles mehr lesen Sie in diesem Newsletter. Haben Sie einen schönen Sommer – und bleiben Sie gesund!



Ihre Alice von Bülow, Schul- und Sozialdezernentin der Stadt Bornheim

Kids planschen günstig mit dem Schwimmpass

Während der Sommerferien 2020 können Bornheimer Kinder und Jugendliche das kühle Nass im HallenFreizeitBad Bornheim besonders günstig genießen. Denn ab sofort bis zum 7. August 2020 bietet die Stadt Kids zwischen 3 und 16 Jahren sowie Schülern und Studenten bis zur Vollendung ihres 20. Lebensjahrs den „Ferien-Schwimmpass“ an.



Großes Becken für kleine Wasserratten: Der Außenbereich im HFB Bornheim ist besonders kinderfreundlich gestaltet.

Der Schwimmpass umfasst fünf Freibadbesuche für insgesamt nur 5 Euro und gilt aufgrund der Corona-Auflagen für eine Ferienwoche, auf die man sich beim Kauf festlegt. Den Pass erhalten die jungen Wasserratten während der Öffnungszeiten ausschließlich im Bürgerbüro des Bornheimer Rathauses, Rathausstraße 2. Ein Kinder- oder Personalausweis ist vorzulegen und ein aktuelles Passbild mitzubringen.

Ab einem Alter von 17 Jahren ist zusätzlich ein gültiger Schüler- oder Studentenausweis nötig. Der Schwimmpass gilt ausschließlich montags bis freitags während der aktuellen regulären Öffnungszeiten des Freibads, also von 12 bis 19 Uhr.

Kita Wolfsburg eröffnet Abenteuerspielplatz

Für die Kita-Leiterin Hildegard Martini ist „ein Traum wahr geworden“. Tatsächlich konnten es die Kinder der Städtischen Kindertageseinrichtung „Wolfsburg“ in Sechtem kaum erwarten, dass ihnen am vergangenen Freitag die neue Spielanlage offiziell übergeben wurde. Denn im Garten der Kita ist ein kleiner Abenteuerspielplatz entstanden.

Der bisherige Spielberg war sichtlich abgenutzt. Er wurde bearbeitet und vergrößert. Im Berg selbst ist eine Höhle gebaut worden. Darin lässt sich über Klettergriffe und ein Kletternetz die Burganlage erreichen. Oberhalb des Höhleneingangs befindet sich ein Zaun-Element mit Tierapplikationen. Die Burg besteht aus Robinienholz, was für eine längere Haltbarkeit steht.

Die Anlage ist der Wolfsburg nachempfunden. Sie verfügt über zwei Türme mit Podesten, die über Strickleitern erreicht werden können. Eine Zugbrücke dient als Rampe, über die die Kinder ebenfalls zur Burg gelangen. Außerdem lädt eine Wackelbrücke mit Durchtrittschutz zum Balancieren ein. Alle Netze wurden aus Naturhanf gefertigt. In der Burg angekommen, führt eine Röhrenrutsche wieder nach unten.

Auf der Rückseite der Anlage befinden sich ein „Spinnennetz“ und ein Kletternetz, über das sich ebenfalls eins der Podeste erreichen lässt.



Gemeinsam mit Kita-Leiterin Hildegard Martini schneidet Noah das Band durch.

Auf dem Turm wurde eine Fahne mit dem Logo der Kita Wolfsburg gehisst. Das Logo findet sich auch auf dem Schild über dem Durchgang zur Burg.

Der Hang des neuen Spielbergs wurde mit Fertig- und Hybridrasen versehen. Damit ist die „Wolfsburg“ die zweite Kita im Bornheimer Stadtgebiet, in der Hybridrasen verlegt wurde. Er besteht aus 60 Prozent Kunstrasen und 40 Prozent Naturrasen. Er schützt den Hang vor Abnutzung und gibt den Kindern mehr Halt beim Erklimmen des Hügels.



Die Gummibären-Gruppe erobert ihre neue Burg.

Schließlich wurde die Spielfläche eingefasst und mit Fallschutzmaterial aufgefüllt; ein Baum spendet Schatten. Auch die Einfassung des Sandkastens wurde durch Palisaden aus Robinienholz ersetzt. Die Bauzeit betrug sechs Monate, die Kosten liegen bei rund 45.000 Euro.

Sommer-Ferienkalender bietet Spaß und Action

Die Stadt Bornheim hat auch in diesem Jahr ein umfangreiches Sommerferienprogramm für Kinder und Jugendliche vorbereitet. Allerdings hat die Corona-Pandemie eine kurzfristige Planung erforderlich gemacht und das Team der Jugendförderung vor große Herausforderungen gestellt. Doch das Ergebnis kann sich sehen lassen. Der Online-Ferienkalender bietet eine Vielfalt von Themen-Wochen der Stadt und Angebote weiterer Träger. Ob Kunst, Musik, Theater oder Sport – für jeden ist ganz bestimmt etwas dabei. Freie Plätze gibt es zum Beispiel noch in der dritten Ferienwoche (13. bis 17. Juli) für die Theater-Tanz-Werkstatt im Alexander-von-Humboldt-Gymnasium, bei der junge Künstler von 6 bis 12 Jahren – angeleitet von erfahrenen Bühnenspezialisten – in bunte Rollen schlüpfen

und in magische Welten eintauchen.

Unter dem Motto „Tierische Kunst“ bietet der Bornheimer JugendTreff (BJT) dann in

der sechsten Ferienwoche (3. bis 7. August 2020) ein besonderes Kinderprogramm an. Bornheimer Kids zwischen 6 und 12 Jahren können gemeinsam mit dem BJT-Team ihre eigenen Werke gestalten und erfahren, wie „tierisch“ Kunst sein kann. Abgerundet wird das Programm mit einem Ausflug in die Bonner Waldau und vielen weiteren Aktionen. Betreut werden die Kids jeweils von 8 bis 16 Uhr, die Teilnahme kostet 20 Euro.

Anmeldungen für die „Tierische Kunst“ nimmt Andreas Hein vom Bornheimer JugendTreff, Königstraße 31 in Bornheim, noch bis zum 24. Juli 2020 unter 02222 2500



entgegen. Alternativ schreibt man eine E-Mail mit dem Betreff „Sommerferienprogramm“ an:

jugendtreff@extranet.stadt-bornheim.de

Alle Ferienprogramme finden in Kleingruppen statt; die aktuellen Regelungen der Coronaschutzverordnung werden beachtet. Nähere Informationen zum Programm erteilt das Team der Jugendförderung per E-Mail an ferienprogramm@stadt-bornheim.de und telefonisch unter 02222 9437-5480 oder sie sind direkt bei den Anbietern der Programme erhältlich. Das komplette Programm gibt es unter: www.bornheim.de/ferienangebote

Bornheimer Rathaus wieder regulär geöffnet

Die Bornheimer Stadtverwaltung steht ihren Bürgerinnen und Bürgern wieder ohne Terminvereinbarung zur Verfügung. Da aktuell auch noch viele Bürger mit Termin ins Rathaus kommen und ein verstärkter Besucherandrang durch die Corona-Schließtage zu verzeichnen ist, kann es zu etwas längeren Wartezeiten kommen.

Für Besucher des Rathauses sowie aller städtischen Dienststellen (Jugendamt, Kliehof, Stadtbücherei, VHS) gilt die Pflicht zum Tragen eines sogenannten Mund-Nasen-Schutzes. Auch muss der Mindestabstand von 1,5 Meter zu anderen Personen eingehalten werden. Die Wartezone befindet sich zurzeit in der Bürgerhalle, da dort durch Zugangskontrollen die Abstandsregelung für das Bürgerbüro sichergestellt werden kann. Zur Desinfektion der Hände stehen Hygieneständer zur Verfügung. Bürgerbüro und Infocenter öffnen wie gewohnt montags bis mittwochs von 7:30 bis 16 Uhr, donnerstags von 7:30 bis 18 Uhr und freitags von 7:30 bis 12:30 Uhr.



Die Öffnungszeiten der übrigen Ämter findet man unter: www.bornheim.de/stadtverwaltung/aemter-im-ueberblick Bürgerinnen und Bürger werden außerdem gebeten, weiterhin unter www.bornheim.de/online-dienste das umfangreiche Online-Service-Angebot zu nutzen.

Deutsch lernen mit dem Känguru

Kinder von 0 bis 4 Jahren mit Migrationshintergrund können zusammen mit einem Elternteil am Kängurukurs teilnehmen, um die deutsche Sprache spielerisch und intuitiv zu erlernen und aufzubauen.

Der Kurs startet am Mittwoch, 19. August 2020, von 8.30 Uhr bis 9.30 Uhr im Familienzentrum Haus Regenbogen, Knippstraße 7, Bornheim.



Kursleiterin ist Logopädin Daniela Geis; Anmeldung: 02222 2770 oder kiga-hausregenbogen@netcologne.de

Nur halbe Kita-Beiträge für Juni und Juli

Für die Monate Juni und Juli verzichtet die Stadt Bornheim auf die Erhebung der jeweils halben Kita-Beiträge – als Ausgleich für den eingeschränkten Regelbetrieb im Juni und Juli und die zwei ausgefallenen Wochen im März. Um die Umsetzung zu vereinfachen, wurde im Juni gar kein Beitrag eingezogen und im Juli wird ein ganzer Beitrag eingezogen; die Eltern werden informiert.

Herausgeberin: Stadt Bornheim – Der Bürgermeister
Redaktion (v.i.S.d.P.): Alice von Bülow, Christoph Lüttgen, Lothar Nehren, Susanne Römer-Winkler, Rainer Schumann